Stadt Lenzburg

Medienmitteilung

Geburtsbaum 2026: Neuer Schattenspender für das Schulhaus Lenzhard

Lenzburg, 24.11.2026

Nach der Premiere im letzten Jahr wird die Geburtsbaum-Tradition fortgesetzt: Dieses Jahr hat die Stadt Lenzburg auf dem Areal des Schulhauses Lenzhard einen Hopfenbuche gepflanzt. Der Baum bindet CO_2, verbessert das Stadtklima und spendet den Schulkindern künftig Schatten.

Mit dem Geburtsbaum setzt die Stadt Lenzburg eine Massnahme ihrer kommunalen Klimastrategie um: Für jeden Geburtenjahrgang wird ein zusätzlicher Baum gepflanzt und entsprechend beschriftet. Im Jahr 2025 war es eine Eiche im Malagapark. Mit dem zweiten Geburtsbaum ist aus der Premiere nun eine Tradition geworden, die den Baumbestand der Stadt Jahr für Jahr wachsen lässt.

Der Geburtsbaum 2026 steht auf dem Schulareal Lenzhard. Dort ist er mitten im Alltag der Kinder und Jugendlichen. Sie erleben, wie der Baum von Jahr zu Jahr wächst. Schon in wenigen Jahren wird er an heissen Sommertagen angenehmen Schatten auf dem Pausenplatz spenden. Gerade bei den zunehmenden Hitzetagen ist das ein spürbarer Mehrwert für die Schulkinder.

«Mitten auf diesem bisher so kahlen Platz bringt die Entsiegelung dreifachen Nutzen: Das Regenwasser kann versickern, der Baum spendet Schatten, und er hat eine starke Symbolkraft. Wie die Kinder wächst er, wird grösser, erlebt gute Zeiten und muss auch Stürme überstehen. Das Leben hält für alle Erfolge und Rückschläge bereit.» so Christina Roth, Vize-Stadtpräsidentin.

Auskunft für Medienschaffende:
Max Chopard
Fachstelle Umwelt
Direkt 062 886 45 26
max.chopard@lenzburg.ch



v.l.n.r. Philipp Fischer, Remo Dobler, Linda Villiger, Max Chopard, Christina Roth, Peter Häusermann, Thomas Kieser